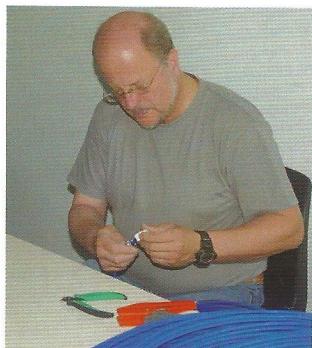


Nur zaubern geht schneller!

Details zum Netzwerktechnik-Projekt „Forum Schönbrunn“

Direkt gegenüber dem Schlosspark Schönbrunn, in 1120 Wien, Schönbrunnerstraße 297, entwickelt die BAI Bauträger Austria Immobilien GmbH eine multifunktionale Immobilie, die neben hochwertigen Wohnungen auch Büroflächen und ein Fitness-Studio beinhalten wird. Die Planer dieses Projektes mit einer Gesamtfläche von 15.150 m² sind die Architekten Mascha & Seethaler.

Der langjährige SCHÄCKE-Kunde, die Firma Top Services, erhielt den Auftrag die Netzwerkverkabelung für den ersten Bauabschnitt durchzuführen. Kurt Reininger freute sich



über die interessante Herausforderung, besprach aber dann doch die Umsetzung mit Herrn Oberbauer von SCHÄCKE Wien. Für die Verkabelung im Gebäude stand nämlich nur eine Woche Zeit zur Verfügung – und das war gemessen am Umfang der Arbeiten äußerst wenig.

Die Idee von Herrn Oberbauer und damit die Lösung waren höchst unkonventionell. Wenn man sich auf der Baustelle nur eine Woche aufzuhalten durfte, mussten eben alle Tätigkeiten, die nicht unmittelbar zu den Verlegearbeiten gehörten, vorher erledigt werden. Die Kabel wurden daher im Lager Wien von SCHÄCKE vorkonfektioniert.

In Ruhe wurde geplant und die nötigen Vorbereitungen getroffen. Alle Kabel wurden entsprechend den Anforderungen vorgefertigt und standen zum Stichtag auf der Baustelle zur Verfügung. Die Dauer dieses Projektes betrug rund zehn Monate. Die Verkabelung selbst konnte die Firma Top Services



Kurt Reininger von der Firma Top Services und Roman Oberbauer von SCHÄCKE Wien

damit termingerecht und in der vorgegebenen Zeit von einer Woche umsetzen.

Mit bislang üblichen Vorgangsweisen hätte dieses Projekt nie zeitgerecht umgesetzt werden können. Erst die kreative und gute Zusammenarbeit von SCHÄCKE Wien mit

dem Kunden Firma Top Services ließ die praktische Lösungsidee der Vorkonfektionierung der Kabel entstehen. Damit zeigte sich, dass Herausforderungen, deren Umsetzung unmöglich erscheint, gemeinsam und mit ungewöhnlichen Ideen doch erfolgreich realisiert werden können.

